

ALARM

Sirenen im ganzen Land

Morgen, Samstag, heulen die Sirenen länger: Statt nur wenigen Sekunden, wie normalerweise, wird der Zivilschutz-Probearm um 12 Uhr starten und erst um 12.45 Uhr enden. Dieser große Test findet einmal jährlich österreichweit statt. Damit soll die Technik des Warn- und Alarmsystems überprüft werden. Auch will man damit die Bevölkerung erinnern, welche Bedeutung die Signale als Zivilschutzalarm haben. Wem auffällt, dass eine der 77 Sirenen im Grazer Stadtgebiet defekt ist, wird aufgefordert, dies der Grazer Berufsfeuerwehr unter 0316/872-58 58 zu melden.



Wenig zu lachen: Pastaria-Chefs Herbert Guttmann, Inge Kahr

DANNER

Von Verena Schaupp

Streit um Arbeitserlaubnis spitzt sich zu

Warum der Fall eines Bosniers, der in Graz arbeitete, für Streit zwischen Wirtschaftskammer und Arbeitsmarktservice sorgt.

Er lebte in Graz, hat hier studiert und nebenher gearbeitet er in der Pastaria in der Zinzendorfsgasse als Teigwarenerzeuger. Seit Sommer ist das für den 26-jährigen Bosnier jedoch vorbei. Denn sein Studentenvisum, das ihm bislang als Arbeitserlaubnis in Graz diente, wurde nicht verlängert – also braucht er eine neue Berechtigung. Die er aber nicht bekommt. Und genau das sorgt für einen handfesten Streit zwischen Wirtschaftskammer und Arbeitsmarktservice (AMS) – sowie für den Vorwurf eines rechtswidrigen Verhaltens.

„Wir wollten für ihn eine Rot-Weiß-Rot-Karte beantragen, die ihm das Arbeiten hier erlauben würde“, erklärt Pastaria-Chef Herbert Guttmann. „Wir haben ihn immerhin zwei Jahre lang als Pastamacher eingeschult, er hat einen tollen Job gemacht.“ Heuer im August hat

Guttmann daher um eine Rot-Weiß-Rot-Karte für „Sonstige Schlüsselkräfte“ angesucht, die als Arbeitserlaubnis gilt. Dafür müssen gewisse Kriterien – etwa Sprachkenntnisse, Alter, Universitätsreife – erfüllt sein. Auch die Bezahlung des gesetzlichen Mindestentgelts muss eingehalten werden. „Ich habe ihn bereits über Kollektiv bezahlt“, sagt Guttmann.

Dennoch: Das AMS lehnt den Antrag in erster Instanz ab. Begründung: Nichterfüllung der Kriterien. Für den Pastaria-

Chef unverständlich: „Mein Mitarbeiter hat Deutsch-Zertifikate und würde Kurse nachholen, er hat seit 2014 hier studiert und entspricht der Altersvorgabe. Alles erfüllt.“

Die Hiobsbotschaft durch das AMS ruft daraufhin sogar die Wirtschaftskammer auf den Plan. „Wir haben bei der Landesdirektion des Arbeitsmarktservices als zweite Instanz berufen, auch sie will den Antrag ablehnen“, erklärt WK-Regionalstellenleiter Viktor Larissegger.

”

Wir erzeugen Pasta und beliefern auch große Grazer Gastro-Betriebe. Ohne den zusätzlichen Teigwarenerzeuger müssen wir mit Umsatzeinbußen rechnen.

Herbert Guttmann, Gastronom

“

”

Das Handeln des AMS ist weder wirtschaftlich noch rechtlich nachvollziehbar. Der abgelehnte Antrag nutzt niemandem etwas, sondern schadet nur

Viktor Larissegger, WK

“

ger. Für ihn ist die Begründung nicht nachvollziehbar: So will man unter anderem die allgemeine Universitätsreife des Bosniers nicht anerkennen, „da diese nicht in Zusammenhang mit seiner Tätigkeit stehe“, schüttelt Larissegger den Kopf – und äußert harsche Kritik: „Dieser Zusammenhang ist gesetzlich nicht vorgesehen.“ Die Auslegung durch das AMS sei daher im konkreten Fall „nicht rechtskonform“, so Larissegger.

Auf Anfrage der Kleinen Zeitung lautet die Stellungnahme des AMS: „Die Ablehnung des betreffenden Antrags auf Ausstellung einer Rot-Weiß-Rot-Karte erfolgte völlig korrekt und rechtmäßig laut Paragraph 12 des Ausländerbeschäftigungsgesetzes.“

Herbert Guttmann und seine Frau hoffen weiterhin auf eine schnelle und einvernehmliche Lösung. „Denn uns fehlt schlichtweg eine Fachkraft für unsere Pastaproduktion.“



Fred Ohenhens großer Moment vor der UNO in Wien

PROJEKT IKU

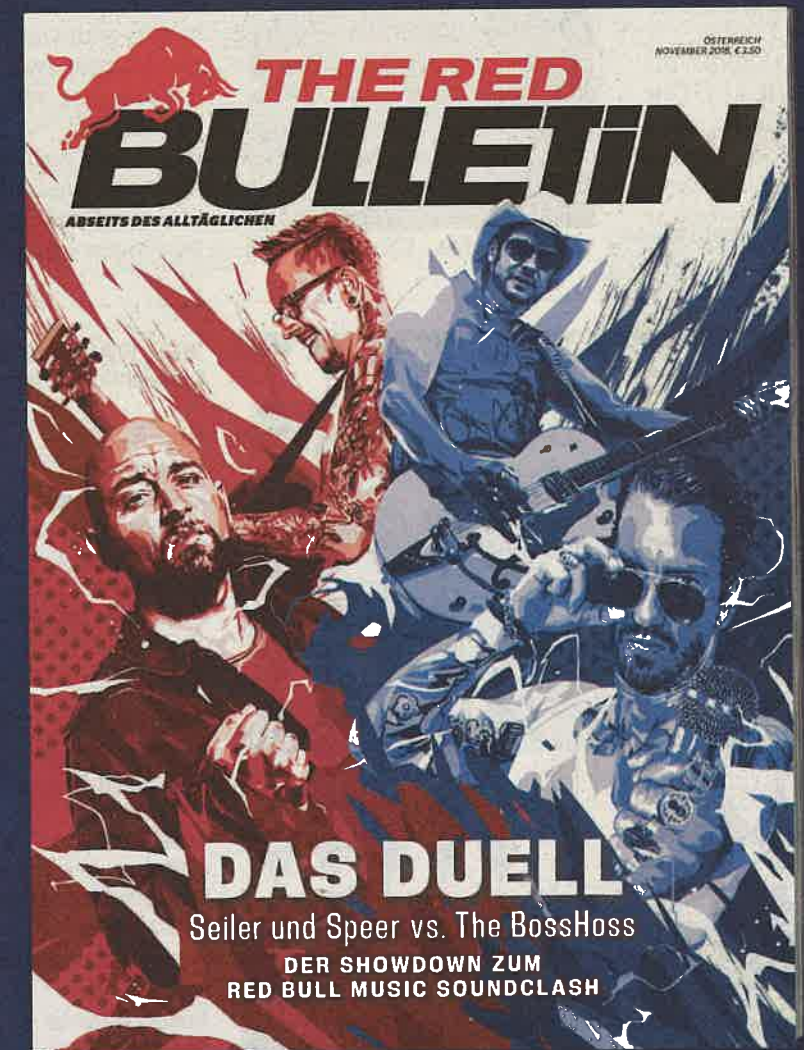
Fred Ohenhen bei UNO-Tagung

Der Grazer Fred Ohenhen (51) macht mit seinem interkulturellen Bildungsprojekt IKU seit Jahren von sich reden. Spätestens seit Mittwoch aber ist er auch international in aller Munde: Er stellte es bei der

UN-Tagung „Sustainable Peace through Reconciliation and Education“ („Nachhaltiger Frieden durch Versöhnung und Bildung“) in Wien vor. Ohenhen stolz: „Das war eine Riesenehre für mich.“

ROB

ANZEIGE



THE RED BULLETIN
ABSEITS DES ALLTÄGLICHEN

Am 9. Oktober mit Ihrem **KLEINE ZEITUNG** Abonnement*

*Zustellung in Klagenfurt, Villach und Graz

FIVA
5/8ERL IN EHR'N
YASMO & DIE KLANKANTINE
ONK LOU
SOME SPROUTS
NAKED CAMEO
MICKEY

SAMSTAG
06.10.2018
19 UHR

ORPHEUM GRAZ
WEITERE TERMINE, KARTEN UND INFOs UNTER 0316 / 8008-9008 WWW.SPIELSTAETTEN.AT